



Verband Berlin-Brandenburgischer
Wohnungsunternehmen e.V.

Sozialer Wohnungsbau in Berlin: Keine Mieterhöhungen für zwei Jahre

27.03.2020 Fachinformation

Die jährlich zum 1. April anstehenden Mieterhöhungen im Sozialen Wohnungsbau um jeweils 0,13 €/m² Wohnfläche monatlich werden für die nächsten zwei Jahre ausgesetzt. Der Senat von Berlin hat mit dem Beschluss zum Doppelhaushalt 2020/2021 die hierfür erforderlichen finanziellen Mittel bereitgestellt. Die Gesamtkosten für dieses Konzept belaufen sich auf 337 Millionen Euro, die jedoch nicht in den nächsten beiden Jahren anfallen, sondern bis zum Auslaufen der Förderung der betroffenen Objekte.

Den Eigentümern der betroffenen Wohnungen werden zum Ausgleich für den Verzicht auf die möglichen Mieterhöhungen Zuschüsse gewährt bzw. keine erhöhten Bedienungen der Förderdarlehen umgesetzt. Die Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen hat die Investitionsbank Berlin mit der Durchführung dieses Mietenkonzeptes beauftragt. Die Maßnahme gilt für insgesamt rd. 42.500 Wohnungen.

<https://bbu.de/beitraege/sozialer-wohnungsbau-berlin-keine-mieterhoehungen-fuer-zwei-jahre>